

arud

**25. Februar 2021**  
**14 – 17 Uhr**

Online-Symposium über Zoom

# 1. Arud-Symposium Schadensminderung durch E-Zigaretten

Chair/Moderation: **Oliver Senn**

## Schadensminderung durch E-Zigaretten

Der Umgang mit nikotinhaltigen E-Zigaretten bzw. sogenannten ENDS (Electronic Nicotine Delivery Systems) wird kontrovers diskutiert. Zum einen stehen die Produkte im Verdacht, Jugendliche vermehrt in eine Nikotinabhängigkeit und so auch zum Konsum von herkömmlichen Zigaretten zu verleiten. Zum andern wird der Stellenwert der E-Zigarette in der Tabakentwöhnung im Sinne einer schadensmindernden Massnahme diskutiert. Die Forderungen gehen bis zu einem kompletten Verbot von E-Zigaretten.

In keinem Gebiet der Suchtmedizin wird die Abstinenzfrage als einziges Ziel noch so dogmatisch diskutiert wie beim Tabak. Während sich «Harm-Reduction»-Massnahmen bei den meisten Abhängigkeiten von psychoaktiven Substanzen etabliert haben, ist sich die Fachwelt bei der Nikotinabhängigkeit diesbezüglich noch nicht einig.

Unser Symposium zeigt die Faktenlage zu den verschiedenen Standpunkten und Sichtweisen und lässt die Fachleute dazu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Heino Stoever, Oliver Senn, Philip Bruggmann**

arud

 **ISFF**  
Institut für Suchtforschung  
Frankfurt am Main

 **Universität  
Zürich**

**USZ** Universitäts  
Spital Zürich

# Programm

Themen	ReferentInnen
<b>Das Modell der Schadensminderung in der Suchtmedizin</b>	<b>Philip Bruggmann</b> Universität Zürich / Arud Zentrum für Suchtmedizin
<b>Aktuelle Evidenz zu ENDS in der Tabakentwöhnung</b>	<b>Jamie Hartmann-Boyce</b> University of Oxford
<b>Toxikologie der ENDS</b>	<b>Aurélie Berthet</b> Unisanté, Lausanne
<b>Laufende Forschungsprojekte</b>	<b>Reto Auer</b> Universität Bern
<b>Jugendschutz</b>	<b>Luciano Ruggia</b> Arbeitsgemeinschaft Tabak- prävention Schweiz
<b>Die Situation in Deutschland</b>	<b>Heino Stoever</b> Frankfurt University of Applied Sciences
<b>Paneldiskussion</b> Moderation: <b>Oliver Senn, Universität Zürich</b>	

**SGAIM und SGPP:** volle Fortbildungsdauer anrechenbar.

# Anmeldung

Sie können sich online registrieren unter  
<https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=9132>

Bitte melden Sie sich bis zum **22. Februar 2021** an.  
Die Teilnahme ist kostenlos.

## Wissenschaftliches Komitee:

Heino Stoever, Oliver Senn, Philip Bruggmann

## Kontakt:

Philip Bruggmann, p.bruggmann@arud.ch  
Tel. 058 360 50 00, [www.arud.ch](http://www.arud.ch)

Dieser Anlass findet im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums der Arud, dem Zentrum für Suchtmedizin, statt.

Dieses Symposium wird ausschliesslich durch die folgenden Organisatoren finanziert:

**arud**

**ISFF**  
Institut für Suchtforschung  
Frankfurt am Main

 **Universität  
Zürich**<sup>uzh</sup>

**USZ** **Universitäts  
Spital Zürich**